

Pressemitteilung, 19. Juli 2019

Auszeichnung beim „digi-contest“ des NÖ Landesdienstes

MAUER – Das Landeskrlinikum Mauer wurde bei der dritten Ausgabe des „Forum Digitalisierung“ in Anwesenheit von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesamtsdirektor Werner Trock im Rahmen des Wettbewerbs „digi contest“ für sein Projekt „Virtuelle Ambulanz – Abteilung Abhängigkeitserkrankungen“, ausgezeichnet.

Der „digi-contest“ wurde heuer in Niederösterreich erstmals durchgeführt und ist ein Wettbewerb für innovative digitale Projektideen, bei dem alle rund 40.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des NÖ Landesdienstes sich beteiligen konnten. Eine Fachjury hat aus 16 nominierten Projekten in einem Pitchingverfahren die vier Gewinner ermittelt, darunter auch das Siegerprojekt vom Landeskrlinikum Mauer in der Kategorie Gesundheit.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, die die Auszeichnung der Siegerinnen und Sieger vornahm, betonte, dass die Landesverwaltung „als ganz wichtige Schnittstelle zwischen Staat und Gesellschaft“ die Digitalisierung „für Land und Leute nutzen“ wolle. Man sei hier „weit vorne“ und wolle dafür auch die Ideen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nutzen. „Die Digitalisierung bringt viele Vorteile – wir müssen sie nur richtig nutzen“, zeigte sie sich überzeugt.

„Mit der virtuellen Ambulanz wollen wir in unserem Krlinikum die Möglichkeiten der Digitalisierung für eine effiziente medizinische Versorgung der Bevölkerung in Niederösterreich nutzen. So soll der Zugang zu einer bestmöglichen Behandlung erleichtert werden“, freut sich der Ärztliche Direktor und Leiter der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen Christian Korbel über diese tolle Auszeichnung.

BILDQUELLE

COPYRIGHT: NLK Burchhart

BILDTEXT

v.l.n.r.: Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, Ärztlicher Direktor Prim. Dr. Christian Korbcl und Landesamtsdirektor Mag. Werner Trock

MEDIENKONTAKT:

Harald Höllmüller

Landeskrlinikum Mauer

Tel.: +43 (0)7475 9004-12050

E-Mail: harald.hoellmueller@mauer.lknoe.at